



KVS, LGST, PF 10 06 36, 01076 Dresden

Presseinformation

LANDESGESCHÄFTSSTELLE

Anschrift: Schützenhöhe 12
01099 Dresden
E-Mail: presse@kvsachsen.de
Internet: www.kvsachsen.de
Pressesprecherin: Katharina Bachmann-Bux
Durchwahl: 0351 8290-658

Datum: 01.10.2020

Gegen den Ärztemangel im ländlichen Raum: Das Sächsische Hausarztstipendium geht in eine neue Runde

Dresden, 01.10.2020 – **Im Oktober 2020 startet für über 500 Abiturienten das Medizinstudium in Sachsen. Damit sich angehende Hausärzte voll und ganz auf ihr Studium konzentrieren können, vergibt der Freistaat Sachsen auch in diesem Jahr wieder Stipendien an die Nachwuchsärzte Sachsens.**

Mit 1.000 Euro monatlich werden Studierende im Fach Humanmedizin gefördert, die später einmal in ländlichen Regionen Sachsens hausärztlich tätig werden wollen. Bereits seit 2013 gibt es dieses Förderprogramm des Freistaats, bei dem jährlich bis zu 20 Studierende von einer finanziellen Förderung profitieren. Betreut wird dieses Förderprogramm durch die Kassennärztliche Vereinigung Sachsen.

Das Stipendium richtet sich vor allem an Studierende der Sächsischen Universitäten. Neben Dresden und Leipzig sind daher auch die Studierenden des neuen Modellstudiengangs „MEDiC“ am Campus Klinikum Chemnitz angesprochen, ihre Bewerbungen einzureichen.

Bewerben können sich Studierende dieses Jahr online über das Bewerbungsportal der KV Sachsen, welches für den Bewerbungszeitraum **vom 1. Oktober bis zum 15. November 2020** freigeschaltet ist:

- www.nachwuchsaeerzte-sachsen.de > Jetzt bewerben

Welche Unterlagen einzureichen sind, wie die Förderbedingungen im Detail aussehen und viele weitere Informationen zum Sächsischen Hausarztstipendium finden Sie auf der neuen Internetpräsenz der Nachwuchsförderung der KV Sachsen unter:

- www.nachwuchsaeerzte-sachsen.de > Über das Stipendium

Dr. med. Klaus Heckemann, Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen: „Es ist sehr wichtig, dass der Freistaat Sachsen nun schon seit vielen Jahren die Medizinstudenten auf ihrem Weg zum Hausarzt finanziell unterstützt. Damit wird den angehenden Allgemeinmedizinerinnen nicht nur das Studium erleichtert, sondern es werden auch ärztliche Versorgungsprobleme in ländlichen Regionen unseres Freistaats aktiv angegangen. Diese jährlich 20 zu vergebenden Stipendien sind dabei ein wesentlicher Beitrag zu den vielfältigen Förderangeboten der KV

Sachsen und ihrer Partner zur Unterstützung der jungen Nachwuchsmediziner. Damit wollen wir eine Niederlassung im ländlichen Raum noch attraktiver machen für angehende Hausärzte und weitere gefragte Facharztgruppen. Unser Ziel ist dabei, die medizinische Versorgung für die Menschen im Freistaat langfristig sicherzustellen.“

V.i.S.d.P.: Dr. med. Klaus Heckemann
Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und versteht sich als Dienstleister für rund 8.500 niedergelassene Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten im Freistaat Sachsen. Sie stellt die ambulante ärztliche Versorgung von über vier Millionen Einwohnern zukunftsweisend, flächendeckend und in hoher Qualität sicher. Die KV Sachsen vertritt ihre Mitglieder gegenüber den Gesetzlichen Krankenkassen und schließt Verträge zur ambulanten medizinischen Versorgung und deren Verbesserung sowie zur Honorierung der Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten.